



Ercheint an allen Werttagen. Bezugspreis monatlich 3.50 bei der Geschäftsstelle...

Posener Tageblatt

(Posener Warte)

Postkonten für Polen Nr. 200 283 in Polen.

mit illustrierter Beilage: 'Die Zeit im Bild'.

Postkonten für Deutschland Nr. 6184 in Breslau.

Anzeigenpreis: Petitzeile (38 mm breit) 45 Gr. für die Millimeterzeile in (Anzeigenteil 15 Groschen, Reklameteil 45 Groschen).

Bei höherer Gewalt, Betriebsstörung, Arbeitsniederlegung oder Ausperrung hat der Bezueher keinen Anspruch auf Nachlieferung der Zeitung oder Rückzahlung des Bezugspreises.

Sonderpreis 50%, mehr. Reklamebeilage (90 mm breit) 135 gr.

England im Jahre 1925.

(Von unserem ständigen Berichterstatter.) (Nachdruck, auch mit Quellenangabe, verboten.) W. v. K., London, Ende Dezember 1925.

Die verflochtenen 12 Monate brachten für England den lang ersehnten, viel besprochenen Umschwung. Das konservative Ministerium Baldwin hat, so scheint es, endlich den Befähigungsnachweis erbracht, blicken wir auf die Vergangenheit zurück, liegt in dieser Feststellung ein gewisses Element der Überraschung.

Die Baldwin gestellte Aufgabe war nicht leicht. Die ihm von Mac Donald hinterlassene Erbschaft schwer zu verwalten. Das neu gebildete Kabinett zählte zwar die besten Vertreter des konservativen Gedankens, aber es litt geradezu unter der Bürde seiner Mehrheit.

So erwartete man denn allenthalben schnelle und durchgreifende Maßnahmen, politische Taten. Wie wir heute wissen, war eine Politik schneller Entscheidungen, sensationeller Entschlüsse nicht möglich, wenn man Politik auf lange Sicht treiben wollte.

Der Minister rat nahm in seiner gestrigen Sitzung das Projekt der Novelle zum Gesetz über das Streichholzmonopol an, ferner einen Verfügungsentwurf über die Festlegung des Parzellierungsplanes für das Jahr 1926, dann den Entwurf einer Verordnung über die Aufstellung eines Namensverzeichnis der landwirtschaftlichen Grundstücke...

Gerade die Zunahme der Arbeitslosigkeit drohte indessen noch vor wenigen Monaten dem scheinbar allmächtigen Kabinett Baldwin gefährlich zu werden. Wenn auch keine Gefahr von der Opposition drohte, so bildete sich eine mächtige Gruppe von Unzufriedenen im eigenen Lager.

Aber das Jahresende brachte mehr. Daß Locarno ein Triumph der englischen Staatskunst war, braucht wohl kaum hervorgehoben zu werden.

geanteuropäischen Lage. Kurz darauf entschied der Völkerrats die Mo ulfrage im englischen Sinne. Der vorausgesagte Konflikt mit der Türkei ist nicht eingetreten.

So ist denn das Jahr 1925 für England recht ertragreich gewesen. Es war ein Jahr der politischen und wirtschaftlichen Sanierung, aber vom deutschen Standpunkt aus gesehen, auch ein Jahr der Enttäuschung.

England hat wieder Zeit und Interesse für seine Reichsangelegenheiten übrig. Daraus folgt für das nächste Jahr zwangsläufig die Abnahme des Interesses an europäischen Fragen.

Die Regierung steht fest. Ihr droht von keiner Seite eine Gefahr. Sie hat, was auch die Neuwahlen beweisen, die Nation hinter sich und wird das neue Jahr noch entschiedener und noch bewusster in den Dienst englischer Interessenpolitik stellen.

Prof. Kämmerer in Warschau.

Verhandlungen mit den Juden.

Wie die 'Agencia Wschodnia' aus Warschau meldet, hat im 'Hotel Europejski' in Warschau eine Konferenz des Professors Kämmerer mit jüdischen Kaufleuten stattgefunden.

Die Aktion des Prof. Kämmerer sieht, wie dem 'Kurjer Pzozn.' gemeldet wird, vor ihrem Abschluß. Die Rückkehr nach Amerika ist für Sonntag vorgezogen.

Vom Ministerrat.

Der Minister rat nahm in seiner gestrigen Sitzung das Projekt der Novelle zum Gesetz über das Streichholzmonopol an, ferner einen Verfügungsentwurf über die Festlegung des Parzellierungsplanes für das Jahr 1926...

Eine Inlandsanleihe.

Sejmarschall Rata j empfing gestern einen Delegierten des Propagandakomitees für die innere Staatsanleihe.

Gegen die deutschen Schulen.

Interpellation

des Abg. Graebe und Genossen von der deutschen Vereinigung und anderer Abgeordneten an den Herrn Kultusminister wegen Nichtvorhandenseins deutscher Sprachstunden für die deutschen Kinder in polnischen Schulen.

Am 22. Oktober 1924 haben wir in einer Interpellation von dem Herrn Unterrichtsminister verlangt, daß er anordne, daß die deutschen Kinder aus den polnischen Schulen herausgezogen werden.

'Es ist kein Bedürfnis dazu vorhanden, die deutschen Kinder, die gegenwärtig polnische Schulen besuchen, aus diesen auszuscheiden, denn diesen Kindern ist der Unterricht in der deutschen Sprache und in der Religion gesichert.'

In Startowice Blakowski (Kr. Szoda) 15 Kinder; Solancz (Kr. Wągrów) 25 Kinder; Czerlin (Kr. Wągrów) 20 Kinder; Grabowo (Kr. Wągrów) 18 Kinder; Rejowice (Kr. Wągrów) 16 Kinder; Szolowo (Szamotuły) 10 Kinder; Nadziewice (Kreis Szem) 13 Kinder; Grodzkowo (Kr. Szem) 16 Kinder; Szmonice (Kr. Szem) 11 Kinder; Pietronki (Kr. Chodzież) 11 Kinder; Strzelicin (Kr. Chodzież) 16 Kinder; Nowe Dąbie (Kr. Szubin) 21 Kinder; Malice (Kr. Szubin) 14 Kinder; Strumiany (Kr. Gostyn) 16 Kinder; Bodzewo (Kr. Gostyn) 14 Kinder; Dębowo Nowe (Kr. Wyrzysk) 23 Kinder; Puszczyłowice (Kr. Smigiel) 10 Kinder; Brodziej (Kr. Strzelno) 10 Kinder; Poddzielko (Kr. Strzelno) 15 Kinder; Gorzówko (Kr. Witkowo) 14 Kinder; Prądkorówko (Kr. Witkowo) 29 Kinder; Szolowo (Kr. Działdowo) 17 Kinder; Mala Turza (Kr. Działdowo) 10 Kinder; Luszka (Kr. Działdowo) 11 Kinder; Jatzewo (Kr. Działdowo) 14 Kinder; Korfi (Kr. Działdowo) 17 Kinder; Kiecinny (Kr. Działdowo) 35 Kinder; Komorniki (Kr. Działdowo) 16 Kinder; Wielka Turza (Kr. Działdowo) 18 Kinder; Nicotajta (Kr. Działdowo) 22 Kinder; Krasnalga (Kr. Działdowo) 17 Kinder; Iłdowo (Kr. Działdowo) 32 Kinder; Prioma (Kr. Działdowo) 14 Kinder; Wielki Kojelew (Kr. Działdowo) 15 Kinder; Rawki (Kr. Brodnica) 14 Kinder;

denen der Finanzminister Bziczowski und der Reichsbankpräsident Karpiński teilnahmen. Die Beratungen sind nicht beendet worden, und heute, Freitag, findet eine weitere Konferenz in dieser Angelegenheit statt.

Ein Moratoriumsge such.

'Die Stunde' erfährt, daß sich die Lemberger Handelskammer an die Wiener Handelskammer mit der Bitte gewandt habe, nachzuprüfen, welchen Eindruck ein halbjähriges Moratorium für Schuldner aus Polen in den Kaufmannskreisen machen würde.

Ein Preisanschreiben.

Die Bank Gospodarstwa Krajowego veranstaltet ein Preisanschreiben über das Thema: 'Um das Wirtschaftsprogramm Polens.' Der Preis beträgt 10 000 Grosch.

Verminderung der Wojewodschaften.

Wie die Agencia Wschodnia aus Warschau meldet, wird in Regierungskreisen das Projekt der Verringerung der Zahl der Wojewodschaften um drei Einheiten erörtert.

- List of names and locations: Zawisze (Kr. Brodnica) 16 Kinder; Zgnilobłoty (Kr. Brodnica) 31 Kinder; Kruszyn (Kr. Brodnica) 18 Kinder; Buł Góral (Kr. Brodnica) 24 Kinder; Wąski (Kr. Brodnica) 10 Kinder; Lemberg (Kr. Brodnica) 10 Kinder; Wodzyn (Kr. Brodnica) 14 Kinder; Miesiaczowo (Kr. Brodnica) 11 Kinder; Szafarnia (Kr. Brodnica) 11 Kinder; Tylice (Kr. Lubawa) 13 Kinder; Mala Monia (Kr. Tuchola) 10 Kinder; Wicze (Kr. Tuchola) 22 Kinder; Wrozye (Kr. Tuchola) 17 Kinder; Wielka Monia (Kr. Tuchola) 19 Kinder; Jeleniec (Kr. Tuchola) 31 Kinder; Minikowo (Kr. Tuchola) 13 Kinder; Wilkowo (Kr. Tuchola) 19 Kinder; Abrowo (Kr. Tuchola) 17 Kinder; Stanislawki (Kr. Wąbrzeźno) 11 Kinder; Król. Nowawies (Kr. Wąbrzeźno) 17 Kinder; Uciąg (Kr. Wąbrzeźno) 28 Kinder; Szaple (Kr. Wąbrzeźno) 13 Kinder; Orzechówko (Kr. Wąbrzeźno) 12 Kinder; Konek (Kr. Wąbrzeźno) 14 Kinder; Sieralowo (Kr. Wąbrzeźno) 28 Kinder; Marianki (Kr. Wąbrzeźno) 16 Kinder; Wielki (Kr. Wąbrzeźno) 21 Kinder; Dobdowo (Kr. Wąbrzeźno) 13 Kinder; Niedzwiedz (Kr. Wąbrzeźno) 15 Kinder; Wiprenica (Kr. Wąbrzeźno) 25 Kinder; Gójczyno (Kr. Pułk) 10 Kinder; Cerkowo (Kr. Pułk) 12 Kinder; Lesniewo (Kr. Pułk) 13 Kinder; Wudziżewice (Kr. Doborniki) 16 Kinder; Włodzin Stary (Kr. Wolsztyn) 25 Kinder; Kapanica (Kr. Wolsztyn) 13 Kinder; Sielec (Kr. Znoworokow) 20 Kinder; Wieleń (Kr. Czarków) 21 evangelische, 24 katholische Kinder; Swiecie (Kr. Czarków) 15 Kinder; Bronica (Kr. Czarków) 34 Kinder; Marunowo (Kr. Czarków) 28 Kinder; Kojewice (Kr. Żnin) 19 Kinder; Stary Polmar (Kr. Chełmno) 19 Kinder; Bozewice (Kr. Chełmno) 32 Kinder; Włoc (Kr. Chełmno) 21 Kinder; Gogolin (Kr. Chełmno) 28 Kinder; Kaldas (Kr. Chełmno) 12 Kinder; Mamcz (Kr. Chełmno) 18 Kinder; Kłp (Kr. Chełmno) 14 Kinder; Kolno (Kr. Chełmno) 17 Kinder; Kotonowo (Kr. Chełmno) 22 Kinder; Nowawies (Kr. Chełmno) 17 Kinder; Kofoczo (Kr. Chełmno) 26 Kinder; Łęg (Kr. Chełmno) 23 Kinder; Rawa Dobra (Kr. Chełmno) 24 Kinder; Blachaw (Kr. Chełmno) 19 Kinder; Radomiel (Kr. Chełmno) 26 Kinder; Gargze (Kr. Chełmno) 17 Kinder; Bruki (Kr. Chełmno) 36 Kinder; Sosnowia (Kr. Chełmno) 22 Kinder; Ruda (Kr. Chełmno) 17 Kinder; Arzonowo (Kr. Chełmno) 11 Kinder; Rzniewite 10 Kinder; Węzocin (Kr. Toruń) 11 Kinder; Lubiesz (Kr. Toruń) 11 Kinder; Lubianka (Kr. Toruń) 11 Kinder; Podgórz (Kr. Toruń) 17 Kinder; Grabiaofinohy (Kr. Toruń) 12 Kinder; Toporzyski (Kr. Toruń) 23 Kinder; Rzeczkowo (Kr. Toruń) 36 Kinder; Goltowo (Kr. Toruń) 16 Kinder; Chełmze (Kr. Toruń) 13 Kinder; Szapa (Kr. Toruń) 24 Kinder; Dolski (Kr. Swiecie) 10 Kinder; Dubielno (Kr. Swiecie) 10 Kinder; Wichówko (Kr. Swiecie) 20 Kinder; Wagniewo (Kr. Swiecie) 9 Kinder; Król. Gogówko (Kr. Swiecie) 16 Kinder; Wielki Niem. Konopat (Kr. Swiecie) 23 Kinder; Swiedki Ofrow (Kr. Swiecie) 30 Kinder; Sartowice (Kr. Swiecie) 13 Kinder; Czerst Swiecki (Kr. Swiecie) 20 Kinder; Buczel



men würde ermogen oder könnte ermogen werden unter einem speziellen Gesichtspunkt, der mit unseren wirtschaftlichen Interessen, sowie auch mit unserem Rechtszustand nichts gemein hätte.

Das Ende der lateinischen Münzunion?

Bürich, 5. Januar. Belgien hat seine Mitgliedschaft zur lateinischen Münzunion gekündigt, der Vertrag bleibt nur noch bis zum Ende des laufenden Jahres in Kraft.

Paul Cassirer †.

Gestern abend ist im Besonderen Paul Cassirers ganz plötzlich eine Wendung eingetreten. Schon in den Abendstunden vergrößerten sich seine Schmerzen.

Der Erzberger-Mörder Schulz verhaftet?

Stas, 6. Januar. Nach einem dem Gendarmereikommando Stas heute zugegangenen Bericht wurde in Bad Auesee am 4. ds. auf der Straße ein Mann aufgegriffen, von dem der Gendarmereiposten Auesee Kenntnis erhalten hatte, daß er Wechselbetrügereien begangen hat.

Das Hochwasser in Westdeutschland.

Die „Köln. Zig.“ berichtet: „Die Verheerungen durch das Hochwasser sind erschreckend groß. Ungeheure Schädenerfahrungen sind bei den zuständigen Behörden bereits angemeldet, noch weitere Forderungen werden eingereicht, weil das Bild der Verwüstung bei dem jetzigen Stand des Wassers eine endgültige Abschätzung der Schäden noch nicht zuläßt.“

Außenwelt abgekehrten Einwohner mit Lebensmitteln, durch Einführung von Volksküchen, Sammelagern der aus Haus und Hof Geflüchteten, Geldunterstützungen und Überweisungen von Kleibern und Schuhen an die Geschädigten haben die Gemeinden und die Provinzialverwaltung das Menschlichste getan, was in den Stunden der Not getan werden konnte.

Der Fall Strail-Sauer.

Die in ihren Einzelheiten bisher noch unübersichtliche Angelegenheit des in Afghanistan verhafteten deutschen Gelehrten Dr. Strail-Sauer wird jetzt durch neue Mitteilungen, die aus Afghanistan eingetroffen sind, erklärt.

Noch einmal Verhandlungen um Mossul?

Baldwin hat den türkischen Botschafter zu neuen Besprechungen eingeladen, und dieser hat der Einladung zugestimmt. Mit gewisser Spannung werden die neuen Verhandlungen um das vielumstrittene Mossulgebiet verfolgt.

Aus anderen Ländern.

Paris, 8. Januar. (A.) Die „Chicago Tribune“ meldet aus Innsbruck, daß der italienische Generalkonsul im Auftrag Mussolinis dem Statthalter von Nordtiro eine offizielle Protestnote überreicht habe, in der gegen die heftige Sprache der österreichischen Presse gegen das faschistische Regime in Südtirol protestiert wird.

alles zu tun, was menschenmöglich sei, um die Saarländer zu veranlassen, sich für die Beibehaltung des bisherigen Zustandes zu entscheiden. Das Blatt fordert, daß darauf hingearbeitet werde, im März 1926, wenn der Völkerbund die Präsidentschaft der Regierungskommission wieder zu vergeben hat, diese wiederum einem Franzosen zu übertragen, allerdings nicht dem jetzigen Präsidenten Kault.

Reise Loucheurs nach Berlin?

Paris 8. Januar. (A.) Wie der Berliner Korrespondent von „Matin“ meldet, beabsichtigt Loucheur in nächster Zeit nach Berlin zu kommen, um dort Verhandlungen über die internationale Wirtschaftskonferenz zu führen.

Das Hochwasser in Frankreich.

Paris, 8. Januar. (A.) Die Seine steigt in ihrem Oberlauf weiter. Die Saone ist gestern auf neue Gefäße. Die Strahlenbahn hat zwischen Lyon und Fontaines den Verkehr einstellen müssen.

Ein Pariser Eisenbahnunglück.

Wie gemeldet wird, ereignete sich auf dem Pariser Vorortbahnhof Denfert ein schweres Eisenbahnunglück, bei dem 20 Personen schwer verletzt wurden. Auf dem Bahnhof waren zwei Maschinen zugleich aus der Heizhalle ausgefahren, um an einen bald darauf abgehenden Zug angekopelt zu werden.

Ein Pariser Eisenbahnunglück.

Paris, 8. Januar. (A.) „Matin“ berichtet Briand habe gestern mit dem zur Regelung persönlicher Angelegenheiten in Paris eingetroffenen französischen Botschaftern in Budapest, Clingant, über die Baninotenangelegenheit gesprochen.

Der Besuch tritt wieder in Tätigkeit.

Der Besuch tritt wieder in Tätigkeit. Am westlichen Gange des Eruptionsteiges des Kraters hat sich eine Öffnung gebildet und daraus strömt unausgesetzt Lava. Auch an der nördlichen Seite des Kraters zeigt sich eine Öffnung aus der Lava herausfließt.

Tödlicher Unfall eines italienischen Herzogs.

Wie aus Rom berichtet wird, hat sich der Krastwagen des Herzogs Julius Laute della Robere 18 Kilometer vor Rom überschlagen und den Prinzen unter seinen Trümmern begraben. Der Verunglückte starb nach seiner Einlieferung ins Krankenhaus. Der erst 24jährige Herzog unternahm zum Zwecke des Trainings eine Fahrt in die nördliche Campagna.

Cannings Werbefeldzug für Abd el Krim.

Paris, 8. Januar. (A.) Wie dem „Journal“ aus Madrid gemeldet wird, ist dem Abgeordneten Canning in Madrid mitgeteilt worden, daß er vom Chef der spanischen Regierung nicht empfangen werde.

Sultan Atsch über den Kampf in Syrien.

Paris, 8. Januar. (A.) Wie „Newport Herald“ aus Kairo meldet, hat Sultan Atsch in einer Rede erklärt: Die Druzen kennen die Stärke Frankreichs, aber sie hätten sich vorgenommen, bis zum bitteren Ende zu kämpfen.

In kurzen Worten.

- Die griechische Regierung hat „wegen der allgemeinen Abnutzung“ in Frankreich 2800 Maschinengewehre und 6000 Gewehre bestellt.
In Mailand soll auf Veranlassung des Industriellenverbandes ein Institut für den Außenhandel errichtet werden.
In Österreich sollen die Minister für Äußeres und für Ackerbau in den nächsten Tagen zurücktreten.
In Südafrika kam es infolge bolschewistischer Propaganda zu schweren Kämpfen zwischen der Polizei und Eingeborenen.
In Königswinter fand eine Besprechung der christlichen Gewerkschaften über die allgemeine Notlage statt.
Am 18. Januar tritt das australische Kabinett zum ersten Male zusammen. Es wird sich mit dem Locarnovertrag befassen und gleichzeitig die Zollfrage Australiens einer Prüfung unterziehen.

Letzte Meldungen.

Amerika und die Gesundheit des Europa-Marktes.

London, 8. Januar. (A. B.) Nach einer Nachricht aus Washington hat der Senator Howel im Senat eine Resolution eingebracht, in der die Regierung aufgefordert wird, Einzelheiten über die Verhandlungen vorzulegen, die die Schulden der europäischen Staaten betreffen.

Geheimklausel über Batu?

Paris, 8. Januar. (A. B.) Das „Zeit Journal“ erklärt, daß im russisch-türkischen Vertrag trotz der Ablehnungen Geheimklauseln beständen, auf Grund deren Rußland der Türkei den Hafen von Batu, der den Schlüssel zum Kaukasus bildet, zur Verfügung stelle.

Rücktrittserklärung des Präsidenten von China.

Peking, 8. Januar. (A.) Der Präsident von China Tuan tshijui richtete gestern nacht ein Rundtelegramm an die Provinzen, in welchem er seine Absicht kundgibt, am 15. Januar von seinem Amt zurückzutreten.

Die heutige Ausgabe hat 6 Seiten.

Verantwortlich für den gesamten politischen Teil: Robert Straßmann; für Handel und Wirtschaft: Guido Baehr; für den unpolitischen Teil und die Beilage „Die Zeit im Bild“: Robert Straßmann; für den Anzeigenteil: M. Grundmann. — Verlag: „Posener Tageblatt“. Druck: Drukarnia Concordia Sp. Akc., sämtlich in Poggau.

Für die zahlreichen Zeichen rührender Teilnahme am Hinscheiden meiner lieben Frau, sowie für die schönen Kranzspenden sage ich meinen innigsten Dank, auch im Namen der Hinterbliebenen.

Schwenzer, Pastor in Kostrzyn.

Wir reparieren Ihre Schreibmaschinen, Paginiermaschinen, Kontrollkassen sowie Büro-Maschinen aller Art. Drukarnia Concordia Sp. Akc. Abteilung: Maschinen-Reparatur. Poznań, ul. Zwierzyniecka 6.

Von der Reise zurück San.-Rat Dr. Emil Mutsehler, Augenarzt. Chefarzt der Augenstation des evgl. Diakonissenhauses. Poznań, ul. Wesola 4. Tel. 1396. Zwischen Theater und Theaterbrücke.

Achtung! Gutsbesitzer u. Landwirte! Echten Fischtran (Waltran) gibt es in kleineren schwedischen sowie in größeren Mengen. Adam Gerhardt, Sattlermstr. n. Tapezierer, Gniezno. Übernahme sämtliche Reparaturen an Pferdegeschirren, Gütern und Domänen, auf Rechnung oder auch auf Kontrakt. Nehme Rinderfelle zum Ausdrehen an. Gerbe Schaffelle. Ferner: Arbeits- und Aufschgeschirre stets auf Lager. Prämiert mit der silbernen Medaille

Als wertvolles Geschenkwerk empf. hlen! Soeben erscheint in siebenter, neubearbeiteter Auflage:

MEYERS LEXIKON

12 Halblederbände Über 180 000 Artikel auf 20 000 Spalten Text, rund 5000 Abbildungen und Karten im Text, fast 800 z. T. farbige Bildertafeln und Karten, über 200 Textbeilagen

Die Bände I, II und III sind erschienen.

Bestellungen nehmen wir jederzeit an: Versandbuchhandlung der

Drukarnia Concordia, Poznań Zwierzyniecka 6.

Ausschneiden. Ausschneiden!

Postbestellung.

An das Postamt in

Unterzeichneter bestellt hiermit 1 Pozener Tageblatt (Pozener Warte) für die Monate Januar, Februar und März 1926

Name ... Wohnort ... Postanstalt ... Straße ...

Junger intell. Pole wünscht Unterricht in deutscher Sprache gegen polnischen oder russischen. W. Tournelle, Poznań, Papierfabrik „Maltc“.

Vornehmer Dame, die zurückgezogen zu leben wünscht, bietet sich bei besserer Dame logisch gutes Heim in wunderbarer Gegend geleg. Gest. Angeb. unt. S. 2703 an die Geschäftsst. d. Blattes.

Hausgrundstück (5 Zimmer, Küche usw.), Stallgebäude, mit großem gepflegten Obst- und Gemüsegarten, in kleiner Grenzstadt per bald an bessere evangelische Familie zu verpachten. Anfr. u. S. 2633 a. d. Geschäftsst. d. Bl. erbeten.

Einheirat.

Suche für meine Schwester, evgl., die eine mittlere Landwirtschaft besitzt, einen pass. Lebensgefährten in den 30er Jahren.

Gest. Zuschriften mit Bild und Klarlegung der Verhältn. unter 2742 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Junges Mädchen, evgl., 25 J. alt, tüchtig in Haushalt u. Schneiderei, mit pass. Aussteuer wünscht

Heirat mit strebsamem Manne. Gest. Offerten unter 2738 an die Geschäftsst. d. Bl. erbeten.

Starke

Waldhasen ohne Fell Stück 5.25

Hasen- (Rücken Keulen Läufe) Kaninchen Stück 1.70 Mastputen empfiehlt

Josef Glowinski Poznań ulica Gwarna 13.

Palais Royal plac Wolności veranstaltet jeden Sonnabend während der Fastnachtzeit (Karneval) für seine Gäste ein besonderes Fastnacht-Fest!

Güter jeder Größe zum Tausch nach Deutschland gesucht. Dom Handlowy, Gniezno Tel. 365 Chrobrego 14 Tel. 362

Zu kaufen gesucht: eine gut erhaltene jahre alte Nähmaschine. Nähere Beschreibung unter Preisangabe an Majełnośe Zakrzew, poezta Witaszyee, Jarocin.

10-12 Stück gut erhaltene 3/4 cbm.-Kipploren (60) Spur zu kaufen gesucht. Angebot unter S. 2730 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Arbeitsmarkt

1 Stellmacher mit Gesellen oder Buchsen, mit eigenem Handwerkszeug (elektr. Einrichtung mit Bandsäge vorhanden) zum 1. April 1926 gesucht. Buettner, Dom. Jeziorki-Kosztowskie, poezta Niezychowo, pow. Wyrzysk, Bahnstation Wiatosławie.

Berh. Gutschmied (auf Bohm und Deputat), mit eigenem Handwerkszeug und Gehilfen findet zum 1. April 1926 Stellung auf Dom. Pachmirowice, Ar. Strzelno.

Jungen Diener sucht Rittergutsbesitzer Müller, Schloß Górzno per Garzyn, pow. Leszno.

Suche zum 1. April 1926 herrschaftl. Kutscher, der gleichzeitig Chauffeur ist. Muß kräftig gebaut sein u. gute Empfehlungen von seiner letzten Stelle haben. Deutsche Sprache Bedingung.

Bleeker-Kohlsaatz, Rittergut Słupia Wielka, p. Środa.

Einfache Stütze für alle Arbeiten zum 15. 1. od. 1. 2. gesucht. Waife bevorzugt. Bewerbungen u. 2714 a. d. Geschäftsst. d. Bl. erb.

Tüchtiges, erfahrenes, älteres Mädchen mit allen Hausarbeiten vertraut, die auch etwas Kochkenntnis besitzt, für größeren Haushalt zu sofort oder 1. 2. 1926 gesucht. Hausmädchen vorhanden. Zuschriften mit Angabe von Gehaltsan- Frau Frieda Moses, Lobienica, pow. Wyrzysk, sprächen erbittet

Landwirtschtochter, welche Koch- und Haushaltungsschule besucht hat, zur weiteren gründlichen Ausbildung ohne gegenw. Berg sofort gesucht. Rittergut Zaborowo b. Książ (Poznańsk.).

Oberinspektor In großen Garten mit Gemüsebau u. Obstplantagen werden 1-2 Gärtnerlehrlinge anständig. Beförderung eingest. Angebote mit genauen Personalangaben unt. N. D. 2704 an die Geschäftsst. d. Blattes.

Besseres schulentf. Mädchen für findert. Haushalt gesucht. Offerten unter N. 2722 a. d. Geschäftsst. dieses Blattes.

Betteres schulentf. Mädchen für findert. Haushalt gesucht. Offerten unter N. 2722 a. d. Geschäftsst. dieses Blattes.

Betteres schulentf. Mädchen für findert. Haushalt gesucht. Offerten unter N. 2722 a. d. Geschäftsst. dieses Blattes.

Betteres schulentf. Mädchen für findert. Haushalt gesucht. Offerten unter N. 2722 a. d. Geschäftsst. dieses Blattes.

Betteres schulentf. Mädchen für findert. Haushalt gesucht. Offerten unter N. 2722 a. d. Geschäftsst. dieses Blattes.

Betteres schulentf. Mädchen für findert. Haushalt gesucht. Offerten unter N. 2722 a. d. Geschäftsst. dieses Blattes.

Spielplan des „Teatr Wielki“. Sonnabend, den 9. 1. 1926: „Mida“ anstatt „La Boheme“. 13. I., 7 1/2: Aufn. — Vorst. — Brm.

Zurückgekehrt Frauenarzt Dr. Kantorowicz.

Wenn Sie Ihre Druckarbeiten wirkungsvoll haben wollen, dann wenden Sie sich an die Drukarnia Concordia Sp. Akc. früher Pozener Buchdruckerei u. Verlagsanstalt T. A. Poznań, Zwierzyniecka (Tiergartenstraße) Nr. 6. Kalkulation kostenfrei! Kalkulation kostenfrei!

Zum 1. April, evtl. früher, suche ich gebildeten, unverheirateten Inspektor

für Rübenvirtschaft von 1000 Morgen. Mehrjährige Praxis und polnische Sprachkenntnis erforderlich. Bewerbungen mit Zeugnissen erbeten an Rittergutsbesitzer Schulz, Kawenczyn bei Marzennin.

Tücht. Buchhalterin evgl. mit guter Schulbildung perfekt in Poln. u. Deutsch in Schrift u. Wort, mit guten Fachkenntn. aus der Holzbranche gesucht für selbständige Dauerstellung. Gest. Off. u. N. P. S. 2705 an die Geschäftsst. d. Blattes.

Gefühd. Landwirtschtochter, ev., sucht Stellung als am liebsten auf einem Gut. Angebote unter 2717 an die Geschäftsst. d. Bl. erb.

Junges, evgl. Mädchen, 19 Jahre alt, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau, am liebsten in der Stadt. Offerten unter G. 2739 an die Geschäftsst. d. Bl. erbeten.

Junges Mädchen, perfekte Schneiderin, sucht Stelle als Gehilfin od. Hauschneiderin. Angev. unt. 2747 a. d. Geschäftsst. d. Bl.

Besseres Mädchen evgl., für alle Hausarbeit gef. Frau M. Schmidt-Kossak, Poznań, Alje Marcinkow- ftego 2, Hochpartierre.

Rechnungsführer, unverheiratet 25 Jahre alt, aus guter Familie mit Gymnasialbildung, sowie mit allen ins Fach gehörenden Arbeiten vertraut, ferner mit Kasse, Buchführung, Aktenklasse, Steuerfachen, und Korrespondenz, der poln. Sprache n Wort und Schrift mächtig, sucht von sofort od. später Stellung auf größerem Gute oder Unternehmen.

Gest. Offerten nebst Bedingungen unter 2584 an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Wirtschaftsfräulein, firm in Stadt- und Landhaushalt, sowie in Kinderpflege sucht Stellung zum 1. Februar 1926, möglichst in frauenlosem Haushalt. Zeugnisse vorhanden. Offerten u. 2668 a. d. Geschäftsst. d. Bl.

Ausschneiden! Ausschneiden! Postbestellung. An das Postamt in

Unterzeichneter bestellt hiermit 1 Pozener Tageblatt (Pozener Warte) für den Monat Januar 1926

Name ... Wohnort ... Postanstalt ... Straße ...



Handel, Finanzwesen, Wirtschaft, Börsen.

Handelsnachrichten.

Der Termin der Posener Messe 1926 ist nunmehr endgültig für die Zeit vom 2.-9. Mai anberaumt worden.

Die polnische Zementindustrie. Zu dem Artikel in Nr. 4 unseres Blattes erhalten wir eine Reihe von Zuschriften, aus denen hervorgeht, daß die Stimmung gegen das Zement Syndikat seitens der Abnehmer sehr erregt ist.

Regelung des polnischen Eisenbahntransportes über Danzig. am Warschauer Eisenbahnministerium fand eine Konferenz statt.

Die katastrophale Wirkung des deutsch-polnischen Zollkrieges auf den polnischen Holzexport ist hier schon wiederholt behandelt worden.

Die bulgarische Rosenölproduktion 1925 hat den gegungen Erwartungen nicht entsprochen, da die Rosenernte infolge starker Frühlingsfröste und Rostschäden hinter der vorjährigen bedeutend zurückgeblieben ist.

Märkte. Getreide. Lodz, 7. Januar. Mehl der Firma Deutschmann-Kalisch für 100 kg: Roggen spezial 44%, Luxus 43%, „000“ 42, „00“ 33.

61, Zelechowski-Weizenmehl 63, II 60, Roggenluxusmehl 44. Tendenz für Mehl beständig.

Krakau, 7. Januar. 50proz. W.-Mehl 65-66, „000“ Krakauer Grießmehl 63-64, „0000“ 60-61, „0000“ Grießmehl 64 bis 65.

Warschau, 7. Januar. Kongr.-Weizen 128 f hol 38.00, 123 f hol 35.00, Kongr.-Einh.-Hafer 24 1/2 für 100 kg fr. Verladestation.

Berlin, 7. Januar. Getreide- und Ölsaaten für 1000 kg fr. Verladestation. Mehl und Kleie für 100 kg loco Berlin.

Breslau, 7. Januar. Für 100 kg in deutscher Mark fr. Verladestation Schlesien. Weizen 22.30, Roggen 15.20, Hafer 15.

Chicago, 6. Januar. Cents für 1 bushel. Weizen Hard-winter Nr. II loko 178 1/4 - 182 1/4, mixed Nr. I loko 183, Mai alt 178 1/2.

Metalle. Berlin, 7. Januar. Amtliche Notierungen für 1 kg in deutscher Mark. Raff.- und Standard-Kupfer 1.18-1.19, Originalhüttenrohnickel i. fr. Verkehr 0.76-0.77.

Baumwolle. Bremen, 7. Januar. Amtliche Notierungen in amerikanischen Cts. für 1 engl. Pfund (365 Gramm).

Amtliche Notierungen der Posener Getreidebörse vom 8. Januar 1926.

(Die Großhandelspreise verstehen sich für 100 Kilo bei sofortiger Waggon-Lieferung loco Verladestation in Zloty.)

Table with 2 columns: Commodity (Weizen, Roggen, Weizenmehl, etc.) and Price range.

Tendenz: ruhig.

Städtischer Viehmarkt vom 8. Januar 1926.

Offizieller Marktbericht der Preisnotierungskommission. Es wurden aufgetrieben: 98 Rinder, 374 Schweine, 194 Kälber, 199 Schafe, zusammen 865 Stück Tiere.

Rinder: Ochsen: vollfleischige, ausgemästete Ochsen von höchstem Schlachtwert, nicht angespannt 102-.

Kälber: beste, gemästete Kälber 120, mittelmässig gemästete Kälber und Säuger bester Sorte 110, weniger gemästete Kälber und gute Säuger 100, minderwertige Säuger 90.

Schafe: Mastlämmer und jüngere Masthämmer, ältere Masthämmer, mäßige Mastlämmer und gut genährte, junge Schafe 60, mäßig genährte Hammel und Schafe -.

Schweine: vollfleischige von 120 bis 150 Kilogramm Lebendgewicht 160, vollfleischige von 100 bis 120 Kilogramm Lebendgewicht 156, vollfleischige von 80-100 kg Lebendgewicht 148, fleischige Schweine von mehr als 80 Kilogr. Lebendgewicht 140, Sauen und späte Kastrate 130-150.

Marktverlauf: ruhig; ausverkauft.

Posener Börse.

Table with 4 columns: Commodity, Price, Commodity, Price. Includes items like 4 Pos. Pfdbr. alt, 6 listy zbozowe, 8 dolar. listy, etc.

Tendenz: unverändert.

Warschauer Börse.

Table with 4 columns: Commodity, Price, Commodity, Price. Includes items like Devisen (Geldk.), Amsterdam, Berlin, etc.

Tendenz: fester.

Danziger Börse.

Table with 4 columns: Commodity, Price, Commodity, Price. Includes items like Devisen: Geld, London, Newyork, etc.

Berliner Börse.

Table with 4 columns: Commodity, Price, Commodity, Price. Includes items like Devisen (Geldk.), London, Newyork, etc.

(Anfangskurse) \* bedeutet ultimo bzw. medio.

Table with 4 columns: Commodity, Price, Commodity, Price. Includes items like Effekten: Harp. Bgb., Kattw. Bgb., etc.

Tendenz: steigend.

Ostdevisen. Berlin, 8. Januar, 1.00 nachm. Auszahlung Warschau 51.87-52.13, Große Polen 51.74-52.26, Kleine Polen 51.24-51.76.

Börsen-Anfangsstimmungsbild. Berlin, 8. Januar, mittags 12.30 Uhr. Trotz mehrfach beobachteter Realisierungsbewegungen, die gegenüber den vorbörslich genannten Kursen bei der ersten Kursfeststellung eine Ermäßigung bewirkten, kam sofort wieder eine Aufwärtsbewegung zum Durchbruch.

Der Zloty am 7. Januar 1926. Zürich: Überw. Warschau 62 1/2, London: Überw. Warschau 38 1/2, Newyork: Überw. Warschau 12 1/2.

1 Gramm Feingold am 8. Januar 1926 wurde auf 5.4167 zt festgesetzt. (M. P. Nr. 4 vom 7. 1. 1926.) (1 Goldzloty gleich 1.5737 zt)

Dollarparitäten am 8. Januar in Warschau 8.12 zt. Danzig 8.08 zt, Berlin 8.08 zt.

Für alle Börsen- und Marktberichte übernimmt die Schriftleitung keine Gewähr und Haftpflicht.

Advertisement for 'Ankäufe u. Verkäufe' (purchases and sales) and 'Zu kaufen gesucht' (to be bought).

Advertisement for 'Musikinstrumente, Mundharmonika' (musical instruments, harmonica) and 'Automobile'.

Advertisement for 'Möbel für jeden Geschmack' (furniture for every taste) and '2 gut möblierte Zimmer' (2 well-furnished rooms).

Advertisement for 'Küffhäuser-Technikum' (Küffhäuser Technical School) and 'Wohnungen' (apartments).

Advertisement for 'Astrologisches Jahreshoroskop für 1926' (astrological annual horoscope for 1926) and 'Kirchennachrichten' (church news).

Advertisement for 'St. Paulikirche' (St. Paul Church) and 'Gossensheim' (Gossensheim).

Advertisement for 'Gossensheim' (Gossensheim) and 'Kapelle der Diakonissen' (Chapel of the Deaconesses).